

Haydn die erste seiner Messvertonungen „Pauken-Messe“ nannte. Sechs Meisterwerke entstanden zwischen 1796 und 1802. Im Jahre 1800 waren der siegreiche Admiral Nelson und Lady Hamilton zu Gast im Schloss Esterházy in Eisenstadt. Anlässlich dieses Besuchs kam es zur Aufführung der 1798 geschriebenen „Missa in d-Moll“, die seither den Beinamen „Nelson-Messe“ trägt. Die klangvolle Komposition ist mit den Kontrastwirkungen eines der eindruckvollsten Werke Haydns.

Ein Zeitsprung von fast 200 Jahren führt in das Jahr 1993, in dem die „Missa speravi in te, Domine“ für Soli, Chor, Orchester und Orgel von Hubert Steppan in St. Paul uraufgeführt wurde. Der 1928 in Salzburg geborene Komponist war über 38 Jahre als Stiftsorganist, als Chorleiter und als Musikerzieher im

Chor. Haydn selbst bezeichnete sie auch als „Missa in Angustiis“ und nahm damit Bezug auf die damalige, von Kriegen geprägte politische Situation in Europa. Im Gegensatz dazu klingt bei Steppan mit voller Bläserbesetzung und hervorgehobenen Einsatz der Orgel die Aufbruchstimmung im gemeinsamen Europa von heute durch.

Mit den Künstlern aus Österreich, Ungarn, Tschechien, der Slowakei und Rumänien unter ihrem international wirkenden Dirigenten wurde dieses positive Zusammenrücken zusätzlich unterstrichen. Lange anhaltender und stehend gependeter Applaus galt neben den Künstlern für die ausgezeichnete Interpretation vor allem Hubert Steppan, der von der gelungenen Umsetzung seiner Komposition sichtlich gerührt war. Mavo



Lange anhaltender Applaus als Dank für Chor und Orchester und für die Solisten, den Dirigenten und den Komponisten. Auf dem Bild von links: Albert Pesendorfer, Franz Fahrleitner, Elisabeth Wolfbauer, Katerian Beranova, Hubert Steppan und Georg Kugi.

Gerhard Koif Antenne Kärnten

Figurella - immer ein Gewinn!

☎ 04352/52091

Kinderferienprogramm der Gemeinde St. Paul

Wie in den vorangegangenen Jahren bietet die Gemeinde St. Paul ihren Kindern und Jugendlichen auch heuer wieder ein kostenloses, betreutes Ferienprogramm an. Die einzelnen Programmpunkte finden jeweils mittwochs statt:

3. August, 10 Uhr, Pausenhalle der Volksschule St. Paul: Bastelworkshop „Farbenfroh“, Drachen basteln, Herstellung von Schmuck und kleinen Geschenken (Bänder knüpfen, Schlüsselanhänger fertigen etc.).

10. August, Treffpunkt 10 Uhr in der Pausenhalle der Volksschule: „Fahrt ins Blaue“ mit dem „St. Pauler Mostlandexpress“ gesponsert von der Familie Holzbauer.

17. August, 10 Uhr in der VS-Pausenhalle: „Sagen und Märchen“ aus dem Puppentheater. Verkleiden sollten sich aber auch die jungen ZuhörerInnen als Feen, Könige, Prinzessinnen, Ritter oder zum Beispiel Drachen.

24. August, Treffpunkt 10 Uhr in der Pausenhalle der Volksschule St. Paul: Gemeinsame „Schatz-Suche“ in Kostümen als Piraten.

31. August, 15 Uhr im Gymnastiksaal der Volksschule: „Tanzen wie die großen Stars“ mit Mag. Beatrice-Maria Covalec & Co. Es werden Video-Clip-Dancing, Hip Hop, Street-Jazz u. a. m. geboten und mit den Kindern brandaktuelle Original-Choreographien aus den Video-Clip-Charts (VIVA & MTV) gezeigt. Mitzubringen sind lockere Kleidung und Sportschuhe.

Aus organisatorischen Gründen muss die Teilnahme spätestens drei Tage vor der Veranstaltung im Gemeindeamt bekannt gegeben werden. Anmeldungen und Auskünfte unter der Telefonnummer 04357/2017-22 (Frau Alma-sy).

Ferien- und Reitercamp

Vom 14. bis 19. August findet im Pferde- und Reiterparadies Gratzl ein Ferien- und Reitercamp statt. Informationen und Anmeldungen

bei Gerda Maischberger und Gerhard Strasser, Tel. 04357/3830 oder 0664/510

Kreativtage für Kinder

Im Hobby-Studio Steinig finden am 31. August und 7. September jeweils von 10 bis 18 Uhr Kreativtage für Kinder mit Beate Steinig statt. Anmeldung bis spätestens Tag vor der Veranstaltung im Hobby-Studio Steinig, Tel. 04357/2546.

Wieder drei schwer verletzte Motorradfahrer

Am vergangenen Sonntag haben sich zwei schwere Motorradunfälle ereignet. Um 11 Uhr prallte ein Mechaniker (21) aus Gertraud auf der Metnitztal Landesstraße gegen rechts abbiegende Motorrad eines 23-jährigen Zimmerers aus St. Gertraud. Beide Lenker wurden zu Sturz und wurden schwer verletzt. Rettung brachte sie nach der Erstversorgung ins Krankenhaus Friesach.

Keine zwei Stunden später gab es in Gertraud bei St. Andrä einen weiteren Motorradunfall. Ein 29 Jahre alter Zimmermeister aus Höllbrunn mit seiner Maschine auf der Packer Bundesstraße in einer langgezogenen Linkskurve auf der Schleudern und prallte gegen die Leitplanke. Auch dieser Motorradfahrer wurde schwer verletzt. Ein Flugarzt hat ihn erstversorgt, ein Rettungshubschrauber flog ihn ins LKH Klagenfurt.

Nicht vergessen: Vorsorge Check!

- ➔ **s Privat-Pension:**
- ➔ 9 % staatliche Prämie
- ➔ Kapitalgarantie
- ➔ Pensions-Vorsorge
- ➔ Steuerfreiheit

DieKärntner SPARKASSE